

Langer für Großevents der Junioren qualifiziert

FECHTEN / Mario Langer erreicht beim Junioren-Weltcup in Mödling den 21. Platz und ist für WM und EM startberechtigt.

„En garde“ hieß es am Wochenende in der Mehrzweckhalle Mödling. 251 Fechterinnen und Fechter aus 28 Nationen ließen sich den Junioren Weltcup im Herren Florett und Damen De-

gen nicht entgehen. Das Turnier in Mödling ist somit eines der best besuchten Stationen im gesamten Weltcup. Ein Verdienst der Mödlinger Organisatoren, die seit über 20 Jahren dieses

Event erfolgreich veranstalten. Die Florettfechter der Fechtunion Mödling zeigten wieder mit Top-Leistungen auf. Allen voran Mario Langer. Der 16-Jährige musste sich erst im Gefecht für die Top 16 dem Franzosen Maxime Pauty geschlagen geben und belegte Platz 21. Damit qualifizierte er sich für die Junioren EM in Porec Ende Februar und die Junioren WM in Moskau. Mit Tobias Reichetzer, der Platz 48 erkämpfte landete, ein weiterer Mödlinger in den Top 50. Im Damen Degen waren leider keine Fechterinnen aus Mödling am Start. Die Junioren der Florett Damen kamen am Wochenende dafür in Zagreb zum Einsatz. Leider konnte Olivia Wohlgemuth nicht an ihre Leistung aus Belgrad anknüpfen. Die Nachwuchshoffnung belegte allerdings den ausgezeichneten 25. Platz und arbeitete sich damit in der Weltrangliste weiter auf Platz 12 vor.



Mödlings Jung-Musketiere mit dem Vorstand der Fechtunion Mödling und Sportstadtrat Robert Mayer.

FOTO: SCHLECHTA